

2000 Kunst d'Auto

über Gäste freuen. Ihre Lässigkeit drückt sich auch jeden Mittag in den Zwölf-Uhr-Nachrichten von Radio Lombardia aus: Sie beginnen stets mit einem lockeren „Buon appetito“.

Die Fixpunkte der Seeumrundung – Como, Menaggio, Gravedona, Chiavenna, Lecco, Bellaggio – haben sich ihren bröckelnden Charme erhalten. Vieles, was mondan erscheint, ist prächtige Kulisse, hinter der sich eine angenehme Bodenständigkeit verbirgt. Vielleicht ist Konrad Adenauer deshalb so oft an den Comer See gereist. Das milde Klima und das Bocchia-Spiel zogen ihn jedenfalls immer wieder in die Villa La Collina nach Cadenabbia. Die Perle des Sees aber ist das wunderschöne romantische Örtchen Bellaggio, umschlungen von allen drei Armen des Sees.

Auf Postkarten lässt sich der eigenwillige Charme des bis zu 410 Meter tiefen und von heftigen Strömungen durchzogenen Sees – Badeverbot! – kaum einfangen. Der Lario ist mehr ein Fjord, die Macht des Wassers förmlich greifbar. Dörfer und Straßen werden davon und auch von der üppig wuchernden Vegetation in die Enge getrieben. Wandern und Rad fahren ist jenseits der Promenaden deshalb mühsam. Aber jeder Ausblick veröhnt. Ganz versponnen, äh versonnen, wird dem Betrachter klar: Dieser See will gesehen werden ...

Elmar Brümmer

VOLL STOFF

Ein Muss

Wie aus Seide Tuch wird, zeigt das Museo Didattico della Seta in der Universität von Como. Via Valleggio 3, dienstags bis freitags von 9 bis 12 und 15 bis 18 Uhr



AUF EINEN BLICK VON COMO ÜBER CHIAVENNA, LECCO UND BELLAGIO RUND UM DEN SEE



ZUM NACHFAHREN

Die Tour

Von Como nordwärts bis Chiavenna, dann südwärts über Varenna nach Lecco, über Garlate und Bellaggio zurück nach Como. Gesamtstrecke: 220 Kilometer

INFORMATIONEN

Auskünfte über die Region Como und die Lombardei erteilt das Staatliche Italienische Fremdenverkehrsamt ENIT, Kaiserstraße 65, 60329 Frankfurt am Main, ☎ 069/23-74-30; Fax 069/23-28-94. Infos im Internet – auch für die Zimmerbuchung – unter www.wel.it und www.italy-hotel.com. Vor Ort unterhält jede größere Gemeinde ein Ufficio Turistico, beispielsweise Como an der Piazza Cavour, ☎ 031/26-97-12, Fax 031/24-01-11. Von Deutschland aus 0039 vorwählen, dann die 0 der italienischen Ortsvorwahl mitwählen.

Motivasio angeboren. Blaufelchen (Lavarello) und Saibling (Salmerino) kommen im Al Porticciolo, ☎ 0341/49-81-03, in Lecco frisch auf den Tisch.

ESSEN & TRINKEN

Edle Pizza gibt es im Il Giardino – Stammlokal der Mailänder Fußballer –, ☎ 031/51-11-54, ein paar Kilometer nördlich von Como in Cernobbio. Beste bodenständige Küche wird in der Albergo Posta, ☎ 031/294-44, in



Übernachten Pensionen und Hotels mit drei-italienischen – Sternen haben einen guten Standard. Nicht alle sind über deutsche Reisebüros buchbar. Für die Zeit Juni bis August ist eine Vorréservierung empfehlenswert. In Como ist das Hotel Marcos, Via Lungo Lario Trieste 62, ☎ 031/30-36-28, ein Tipp; Doppelzimmer ab 160 Mark. In Cernobbio liegt die Albergo Centrale, ☎ 031/51-14-11; Doppelzimmer ab 160 Mark. Den Charme eines alten Grand Hotels bietet in Menaggio das Victoria, ☎ 0344/320-03; ab 240 Mark.

ÜBERNACHTEN

Die Seide hat die Gegend um Como reich gemacht. Urlauber finden trotzdem ein Schnäppchen. Beispielsweise beim Werksverkauf der berühmten Manufaktur Seterie Ratti, ☎ 031/23-32-62, direkt in Como. Via Cernobbio 19

SEHENSWERTES

Die Seide hat die Gegend um Como reich gemacht. Urlauber finden trotzdem ein Schnäppchen. Beispielsweise beim Werksverkauf der berühmten Manufaktur Seterie Ratti, ☎ 031/23-32-62, direkt in Como. Via Cernobbio 19

Trinka hinter der Villa Grimol. Edle Krawatten und Stoffe der großen Modemacher bietet auch Emporio della Seta, ☎ 031/59-14-20, in Albate. Via Canturina 190. Pflicht ist für Seidenstraßen-Besucher das Seiden-Museum, ☎ 0341/68-13-06, in Garlate. Eine ehemalige Spinnerei in Pianello del Lario beherbergt heute ein attraktives Bootsmuseum, ☎ 0344/873-35. Viele Villen eifern, was die Schönheit angeht, mit den dazugehörigen Gärten um die Wette. Das gilt für die Villa d'Este in Cernobbio, die Villa del Balbianello in Lenno, die Villa Carlotta in Tremezzo. Moto Guzzi, ☎ 0341/70-91-11, lässt Besucher nur auf Anmeldung in die Produktionsräume und das ruhmreiche Museum von Mandello del Lario.

Angst vor Gewitter über dem See? Rufen Sie den Wetterdienst* von AUTO an. Dann wissen Sie genau, ob es regnet

GEHEIMTIPP

Hinter dem klingvollen Namen Museo del Cavallo Giocattolo verbirgt sich in Como-Grandate. Via Tronese 10, ☎ 031/38-21-11, ein Schaukelpferdmuseum, das dienstags bis samstags von 10.30 bis 12.30 und 15 bis 18 Uhr zum Mitwippen einlädt. Übrigens: Einen Überblick über alle Museen der Gegend gibt es im Internet unter www.enmet.it.

AUSFLUG

Vom Wasser aus ist fast mehr zu sehen als aus dem Auto. Jede Menge Fähren, Tragflügelboote, Barkassen, Ausflugsdampfer – zum Teil wirklich noch unter Dampf – bevölkern den See. Die längste Fahrt dauert fast fünf Stunden. Informationen und Fahrpläne gibt es bei Navigazione Lago di Como, ☎ 031/57-92-11, sowie an den Anlegestellen. Wasserski, Tretboote und Surfbretter können vielerorts gemietet werden. In Como starten sogar Wasserflugzeuge.

FÜR KINDER

Wenn die Kleinen nach dem – leider kaum vorhandenen – Strand quengeln, gibt es doch einen Ausweg: den Lido Giardino in Menaggio. Wer in den Becken der Freizeitanlage schwimmt, hat den See immer vor Augen. Badekappen sind Pflicht, Liegestühle und Kabinen können gemietet werden. Fische gucken gratis.

LITERATUR

Auf die Schnelle informiert der Marco Polo Reiseführer Oberitalienische Seen, 14,80 Mark. Auf die Seidenstraße geht der Hb 876/Atlas Nummer 142 ein, ebenfalls 14,80 Mark. Die ADAC-Urlaubskarte Oberitalienische Seen kostet 12,80 Mark.

W HOTLINE WETTER
☎ 0190/88 04 63
3,63 Mark pro Minute, DeTeMedien

* Nur von Deutschland aus (täglich von 8 bis 20 Uhr) zu erreichen.